

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 12 (1905)

**Heft:** 19

**Rubrik:** Pädagogische Mitteilungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Pädagogische Mitteilungen.

**1. St. Gallen.** Engelburg wählte als Lehrer Bauer, zurzeit in Bernhardzell; auch wird all dort eine Turnhalle für 12,000 Fr. erstellt. — Am 1. Mai fand in der Turnhalle Wil eine Feier zu Ehren der 25jährigen Wirksamkeit des Lehrers Adolf Kegler statt. — Nach Degerstheim kommt als zweiter Reallehrer Brühlmann, zurzeit in Uzwil. — Rüthi erstellt ein neues Schulhaus. — Einige Lehrer der beiden rheintalischen Bezirke arbeiten an einer Heimatkunde des Rheintals. — Katholisch Reibstein beging am Ostermontag die Einweihung des neuen Schulhauses. — Als Reallehrer nach Gams wird gewählt A. Eberle in St. Gallen. — Ins Lehrer-Seminar wurden aufgenommen 26 Jünglinge und 5 Mädchen. Gegenwärtig sind von den Jöglingen 45 katholisch und 46 protestantisch; das provisorische Lehrpatent erhielten 26 Abiturienten und 9 Abiturientinnen; das definitive Patent erhielten 26 Lehrer und 5 Lehrerinnen. — In Lütisburg feierte J. Räschle sein 25jähriges Jubiläum als Lehrer und Chor-dirigent. Gratulieren! — Lehramtskandidat Mullis von Flums kommt nach Mastrangen und Lehramtskandidat Ambühl von Uznach nach Oberholz-Goldingen. — Vom kantonalen Tierschutzverein wird jeder Lehrerbibliothek eines Bezirks ein Exemplar „Der gesamte Vogelschutz“ geschenkt. — Mit den neuen Schulhäusern in St. Gallen und Wittenbach wird bald mit dem Bau begonnen. — Lehrer Karl Schöbi in Tannen-Kirchberg kommt nach Oberuzwil. — Lehrer Arnold Frei in Rheineck tritt von seiner Lehrstelle zurück. — In Amden sprach Lehrer Seitz über „Moderne Bestrebungen auf dem Gebiete der Schule“. — Sekundarlehrer Vollmeier in Gams wurde an die neugegründete Realschule in Goldbach berufen. — Wartau erklärte die bisherige provisorische Lehrstelle an der Realschule als definitiv und übernahm die Realschule durch die Primarschulgemeinde. Der achte Kurs wurde mit ca. 20 Stimmen Mehrheit verworfen; nur im Schulkreis Weite wird er probeweise für 3 Jahre eingeführt. — Steintal-Wattwil hat die Halbjahrschule zur Jahrschule erhoben. — Als Sekundarlehrer nach Weesen kommt J. Good von Mels. — Nach Uznach wurde gewählt Lehrer Voiser, zurzeit in Widnau. — Reallehrer Schöb in Schänis tritt nach vierjähriger Tätigkeit von seiner Stelle zurück behufs weiterer Ausbildung. — Der vielverdiente Direktor der Schwachsinnigen-Anstalt Neu St. Johann, Hochw. Dr. Defan Eigenmann, werde in Zukunft alle seine Kräfte dieser Anstalt widmen und daher in absehbarer Zeit von seiner Pfarrpföründe zurücktreten. Glück auf!

**2. Luzern.** Hochdorf. Die Generalversammlung der Sektion Hochdorf des katholischen Lehrer- und Schulmännervereins vom 26. April war nur mäßig besucht, trotzdem der Hochw. Herr Rector Kopp in Münster über ein interessantes Gebiet der Pädagogik referierte. Das Referat behandelte die physische Erziehung bei den Pädagogen der Renaissance. Zuerst gab er eine Charakteristik jener Zeit, dann zeigte er, wie sich die Renaissance-Pädagogen die physische Erziehung im Kindes-, Knaben- und Jünglingsalter dachten und in Anwendung brachten. Es wurden namentlich die Erziehungsgrundsätze eines Erasmus von Rotterdam, eines Begius, des Spaniers de Vives und des Italieners Victorin de Veltre gestreift und gezeigt, daß manche neuzeitliche Errungenschaft schon von diesen Pädagogen gelehrt und angewendet wurde. Herr Rector Kopp zeigte sich als gründlicher Kenner der alten Pädagogen. Er gehört zu den hervorragenden Mitgliedern der Mitarbeiter der Bibliothek katholischer Pädagogik. Wir können ihm unser Dank nicht vorenthalten und wünschen nur, seine gediegene Arbeit möchte einem größeren Kreise nutzbar gemacht werden.

J. B. L.